

Einleitung.

Der englische Capitain Marryat ist in Deutschland bekannt als ein Mann, der Viel gesehen und erlebt hat, und der vortrefflich zu erzählen versteht. Besonders hat er große See-reisen gemacht und kennt das Seeleben sowie ferne Welttheile genau. Dieser Mann nun ward von seinen Kindern gebeten, er möchte ihnen doch den Schweizer Robinson fortsetzen, da er ja so schöne Geschichten erzählen könne.

Capitain Marryat ließ sich den Robinson holen und las ihn. Es war sein Wille, ihn zur Unterhaltung und Belehrung seiner Kinder fortzusetzen. Nachdem er ihn aber gelesen hatte, sprach er: „Lieben Kinder, das geht nicht!“ Die Kinder fragten betrübt, warum das nicht ginge? — „Robinson“ — erwiederte er — „ist ein sehr unterhaltendes Buch, aber es ist Vieles, was darin erzählt wird, nicht wahrscheinlich, und Manches darin ist gar nicht möglich. Das Seeleben zum Beispiel ist nicht ganz richtig beschrieben, und die Pflanzen und Thiere auf Robinson's Insel sind fehlerhaft durch einander gemischt. Diese Insel muß nach Robinson's Beschreibung tief nach Süden zu, etwa in der Gegend von Van-Diemens-Land, also unter dem gemäßigten Himmelsstriche liegen, und dort können nicht Thiere leben und Pflanzen wachsen, welche nur im inneren Afrika, im